

Villeroy & Boch streicht in BRD 400 Stellen

Mettlach. Der traditionsreiche Keramik- und Porzellanhersteller Villeroy & Boch streicht wegen der Wirtschaftskrise 400 Stellen in Deutschland. Die Nachfrage nach Porzellan und Glas »für die gehobene Tischkultur« sei drastisch zurückgegangen, teilte das Unternehmen Ende vergangener Woche mit. Auch im Sanitärbereich gebe es eine zunehmende Unterauslastung. Deshalb werde das Lübecker Sanitärwerk Ende September geschlossen. Weltweit sind bei Villeroy & Boch nach eigenen Angaben 9250 Menschen beschäftigt: im Saarland, in Italien, Schweden, Tschechien und Luxemburg. 900 Stellen sollen insgesamt gestrichen werden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/122427.villeroy-boch-streicht-in-brd-400-stellen.html>